

Es geht um den Segen

Erika und Waldemar Siegfried nannten den Segen als das Wichtigste, als sie vor ihrem sechzigjährigen Ehejubiläum mit dem Gemeindevorsteher sprachen. Im Gottesdienst am 17. Dezember 2023 erfüllte sich ihre Bitte. Evangelist Jens Oster übermittelte ihnen den Segen Gottes zur diamantenen Hochzeit.

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls leitete der Chor die Segenshandlung mit dem Vortrag des Liedes ein, das sich der Priester im Ruhestand und seine Frau gewünscht hatten (Chorbuch, Nr. 133

„Anbetung will ich, Herr, dir bringen,
lobpreisen dich von Herzensgrund,
neu will von deiner Gnad ich singen:
Du hast bewahrt mich bis zur Stund.
In Ehrfurcht will ich vor dich treten,
herzinnig dir mein Danklied weihn,
will neu um deinen Segen beten,
ganz deiner Hut empfohlen sein.“

Der Vorsteher nahm in seiner Ansprache darauf Bezug und bekundete, dieses Lied beschreibe treffend Herzenshaltung und Empfindungen des Jubelpaares an diesem besonderen Tag: Anbe-tung – Dankbarkeit - Lobpreis der Güte Gottes - Bitte um neuen Segen.

In 60 gemeinsam durchlebten Jahren hätten sie in allen Lebenslagen einander die Treue bewahrt und auch Gott gegenüber Treue gehalten. Vielleicht hätten sie sich in der einen oder anderen Situation einmal allein gefühlt. Nie habe jedoch der Herr sie allein gelassen. Diese Erfahrung begleite sie in die Zukunft und möge ihre Zuversicht stärken.

Evangelist Oster betonte, er habe sehr um ein stärkendes Wort für die Ehejubilare gebetet. Daraufhin habe ihn der Heilige Geist auf Jesaja 50,10 gelenkt: „Wer ist unter euch, der den Herrn fürchtet, der auf die Stimme seines Knechts hört? Wer im Finstern wandelt und wem kein Licht scheint, der hoffe auf den Namen des Herrn und verlasse sich auf seinen Gott!“ Diese

Bibelstelle bezog der Evangelist auf die beiden Glaubensgeschwister, die anschließend den erbetenen Segen empfingen: „Ihr tretet in Ehrfurcht vor den Herrn. Verlasst euch auch weiterhin auf Gott und vertraut auf seine Hilfe.“

Eine wohlklingende und zu Herzen gehende Intonation des Liedes „Der Heiland sorgt für dich“, vorgetragen mit Violine, Cello und Flügel, erfreute zum Abschluss der feierlichen Segenshandlung Jubelpaar und Gemeinde.

1. März 2024

Text: Ehrenfried Schuran

Fotos: Carina Göbertshan, Olaf Guttzeit, Sarah Roß


EL 3
BL 116
AL 4

